



## Die Idee

Neben der Meisterschaft auch noch einen **CUP-Bewerb** - in den meisten Mannschaftssportarten nicht mehr wegzudenken, im Tennis nur regional vereinzelt vorhanden. **Das wollen wir ändern.**

Durch die unterschiedlichen **Spielstärkekategorien** haben alle Vereine die Chance, in den für sie passenden Bewerben jedes Jahr aufs Neue um die Titel mitzukämpfen.

Jedes Duell bringt einen Sieger. Ein **spannendes Format mit vielen neuen Elementen** sowie ein **Zeitfenster von 2,5-3,5 Stunden** bringt ein völlig neues, prickelndes Gefühl für Spieler und Zuschauer auf den Platz.

Die Zeitschienen für die einzelnen Runden sind über die **ganze Saison** verteilt.

Bei der **Terminfindung** wird den Vereinen größtmögliche Freiheit geboten.

Jeder Mitgliedsverein eines teilnehmende Landesverbandes kann mitmachen. Die Teams selbst können frei zusammengestellt werden.

Durch ein **österreichweit einheitliches System** können neben den Landesfinale auch Bundesfinale gespielt werden.

Beim Teamcup wollen wir es **lauter und emotionaler** als sonst. Alles was nicht unter die Gürtellinie geht ist erlaubt. Wie beim Davis-Cup soll das Publikum den Unterschied ausmachen können.

Und für die Sieger gibt es natürlich auch was Ordentliches zu gewinnen!

## Nennphase

(siehe Homepage)

Die Nennung der Mannschaften sowie die Erstellung der Spielerlisten erfolgt wie aus der Mannschaftsmeisterschaft gewohnt über die jeweilige Verbandsseite (nu-Liga Portal).

## Nenngeld

- Teamcup 24 und Damen 26 ? Euro
- restliche Bewerbe: ? Euro

**Dotation pro Bundesland: ca. 10.000 Euro\***  
**Dotation Bundesfinale: ca. 10.000 Euro\***

\* wenn alle Bewerbe zustande kommen, Waren und Sachpreise

## Spielphasen

3 Spiele garantiert

Das „Double Elimination Teamcup“ System beinhaltet folgende Elemente:

- Main Draw (Sommer/Herbst)
- Comeback Draw (Sommer/Herbst)
- Addition Battles (Herbst)
- Teamcup Battles (Frühjahr /Sommer Folgejahr)

Über den Main-Draw bzw. Comeback-Draw erreicht man die „Teamcup-Battles“. Hier spielen sich je nach Teilnehmerzahl eine gewisse Anzahl an Mannschaften in einem KO-Raster den Gesamtsieg aus.

Verliert man die ersten beiden Spiele, kommt man in die „Addition-Battles“. Dort spielen sich wieder in Abhängigkeit der Teilnehmerzahl die verbleibenden Teams einen Zusatzpreis aus.



## Infofolder zum Teamcup

Version 2021 - 1.1

[tennis-teamcup.at](http://tennis-teamcup.at)



## Die Bewerbe

Insgesamt werden **8 Bewerbe** angeboten:

- Herren offen
- Damen offen
- Teamcup 12 (E:3,5 / D:2,5)
- Teamcup 16 (E:4,7 / D:3,7)
- Teamcup 20 (E:6,0 / D:5,0)
- Teamcup 24 (E:7,3 / D:6,3)
- Teamcup Damen 22 (E:6,7 / D:5,7)
- Teamcup Damen 26 (E:8,0 / D:7,0)

Die Bewerbe *Teamcup 12/16/20/24* können auch gemischt gespielt werden.

Die Zulassungskriterien für die beiden offenen Bewerbe richtet sich nach der ITN der ersten 5 (Herren - **max. 21**) bzw. ersten 5 (Damen - **max. 35**) genannten SpielerInnen auf der Spielerliste.

Die genauen Kriterien für die Teamcup Bewerbe bitte auf der Homepage nachlesen.

### Hier als Beispiel der Bewerb Teamcup 16:

- Die 3 pro Durchgang eingesetzten SpielerInnen dürfen gemeinsam die ITN von **16** nicht unterschreiten
- Einzel: ITN  $\geq 4,7$
- Doppel: ITN  $\geq 3,7$

Die Einschränkungen in Einzel und Doppel dienen dazu, um sportlich wertlose taktische Überlegungen zu unterbinden.

## Das Duell

	Platz 1	Platz 2
Durchgang 1:	1. Einzel	1. Doppel
Durchgang 2:	2. Doppel	2. Einzel

Gespielt wird nach dem „Fast4 Teamcup“ System

- **Kurze** Sätze (bis 4, kurzes Tiebreak bei 3:3)
- **Drei** gewonnene Sätze
- 5. Satz als normales Tiebreak
- **„No Ad“** bei allen Spielen, Rückschläger wählt jeweils die Seite
- **Vier** Spieler müssen entsprechend der Vorgaben eingesetzt werden.
- Werden nur 3 Spieler eingesetzt, gibt es Handicaps beim Duell für die betroffene Mannschaft.
- Der Spieler im 1. Einzel darf keinen schlechteren ITN-Wert als der Spieler im 2. Einzel haben
- Mindestens ein Spieler muss im 2. Doppel ausgetauscht werden

## Sonderregeln für den CUP

- Keine Wiederholung bei **Netzaufschlag** (im Doppel dürfen beide retournieren)
- **Sitzpause** nur nach den ersten 3 Games im Satz und nach Satzende.
- **Seitenwechsel** wie üblich und nach 4 Punkten im kurzen Tiebreak.
- Optional: Störballregelung

### Tiebreak-Shootout:

#### (wenn es 2:2 nach den 4 Matches steht)

- 3 Spieler pro Team werden nominiert und beliebig auf die Plätze 1-3 gesetzt.
- ITN-Summe dieser Spieler muss den Vorgaben des jeweiligen Bewerbes entsprechen (Ausnahme: offene Bewerbe)
- Zuerst spielen die beiden „Dreier“ ein normales Tiebreak, dann die beiden „Zweier“. Bei diesen beiden Tiebreaks wäre bei einem 6:6 Schluss!
- Als Letztes spielen die beiden „Einser“ ein Matchtiebreak.
- Dieses Matchtiebreak startet mit der entsprechenden Differenz.
- Wer das Matchtiebreak gewinnt ist Sieger des Duells.